

## 14. QB-Workshop 2018 Programm

**Dienstag, 23. Januar 2018**

11.00 Uhr *Teilnehmer-Registrierung und Imbiss*

11.30 Uhr **Begrüßung und Vorstellung des Programms**

Hildegard Winkler

11.40 Uhr **Aktuelles aus der deQus**

- Aktuelle Informationen zu den Zertifizierungsstellen
- Vorstellung der neuen Webseite
- Leitfaden Datenschutz

Hildegard Winkler  
Martin Hoppe  
Prof. Dr. Andreas Koch

12.15 Uhr **Medizinprodukte**

- Bedeutung des Medizinproduktegesetzes für Suchteinrichtungen
- Beispiele zur Umsetzung im QM

Dr. Michael Sarbandi

12.45 Uhr **Ethik und Werte**

- Aktuelle Diskussionen im Gesundheitswesen
- Verankerung im Klinikalltag und im QM

Marita Enge

13.30 Uhr *Mittagsimbiss*

14.30 Uhr **Was bedeutet QM für eine Organisation?**

- Motivation trotz QM?
- Motivation durch QM?

Ronny Jahn

15.30 Uhr **Themenbezogene Arbeitsgruppen**

*Kaffeepause ca. 16.15 Uhr*

**AG 11 Patientenrechte**

- Beispieldokumente (Aufklärung/Einverständnis)
- Erfahrungsaustausch

Martin Hoppe

**AG 12 Durchführung von internen/externen Audits**

- Rolle von Auditor/innen
- Anforderungen an Auditor/innen
- Erfahrungsaustausch

Dr. Michael Sarbandi  
Hildegard Winkler

**AG 13 Wissensmanagement**

- Sicherung und Weitergabe von Wissen
- Erfahrungsaustausch

Monika von Lingen

**AG 14 QM bei Belegungsproblemen?**

- Früherkennung, Analyse und Maßnahmenplanung
- Erfahrungsaustausch

Prof. Dr. Andreas Koch  
Marita Enge

- AG 15 Statistik für Anfänger**  
 ■ Methodische Grundlagen  
 ■ Interpretation von Statistiken  
 Stefanie Maier  
 Jens Medenwaldt
- AG 16 QM in ambulanten Einrichtungen**  
 ■ Aktuelle Entwicklungen und Fragestellungen  
 ■ Erfahrungsaustausch  
 Bärbel Marrziniak
- AG 17 Pflichtschulungen**  
 ■ Beispiele zur Systematisierung  
 ■ Erfahrungsaustausch  
 Milena Böttger
- 17.30 Uhr **Diskussion**  
 ■ Ergebnisse der Arbeitsgruppen  
 ■ Abstimmung weiterer Arbeitsthemen  
 Prof. Dr. Andreas Koch
- 18.00 Uhr *Ende des Tages*
- 19.00 Uhr *Gemeinsames Abendessen im Restaurant **Gutshof** ☺*

### Mittwoch, 24. Februar 2018

- 09.00 Uhr **Interne Qualitätssicherung – Was geht mit PATFAK und PADO?**  
 ■ Verfügbare Auswertungen und Kennzahlen  
 ■ Nutzung in den Einrichtungen  
 Jan Medenwaldt  
 Stephan Kersting
- 10.00 Uhr **Prozesskennzahlen**  
 ■ Einführung  
 ■ Vorstellung von Beispielen  
 Hildegard Winkler  
 Martin Hoppe
- 10.30 Uhr *Kaffeepause*
- 10.45 Uhr **Übungen zu Prozesskennzahlen**  
 ■ Aufteilung von Kern-/Unterstützungs-Prozessen  
 ■ Bearbeitung in Kleingruppen  
 ■ Zusammenführung im Plenum  
*Die Gruppeneinteilung erfolgt über die Farbkarte in der Tagungsmappe*  
 Winkler, Koch, Hoppe, Enge, Böttger, Maier, Marrziniak
- 11.45 Uhr **Perspektiven zur Qualitätssicherung**  
 ■ Aus Sicht einer DRV  
 ■ Aus Sicht einer Einrichtung  
 Dr. Philipp Köster  
 Stefanie Maier
- 12.45 Uhr **Abschluss**  
 ■ Evaluation und Ausblick  
 Hildegard Winkler
- 13.00 Uhr *Ende der Veranstaltung*

**Referent/innen:** **Milena Böttger**, Therapiehilfe e.V., Hamburg  
milena-boettger@therapiehilfe.de

**Marita Enge**, Beratung für Qualitätsmanagement und Organisationsentwicklung, Berlin  
info@marita-enge.de

**Martin Hoppe**, Fachklinik Bassum  
martin.hoppe@bethel.de

**Ronny Jahn**, Person + Organisation, Berlin  
kontakt@p-und-o.de

**Stephan Kersting**, Navacom IT Solution, Hürth  
S.Kersting@navacom.de

**Prof. Dr. Andreas Koch**, Bundesverband für stationäre Suchtkrankenhilfe  
andreas.koch@suchthilfe.de

**Dr. Philipp Köster**, DRV Braunschweig-Hannover, Laatzen  
philipp.koester@drv-bsh.de

**Monika von Lingen**, Bethel im Norden, Hannover  
monika.vonlingen@bethel.de

**Stefanie Maier**, Fachklinik Höchsten, Bad Saulgau  
maier.stefanie@zieglersche.de

**Bärbel Marrziniak**, Suchthilfe direkt, Essen  
marrziniak@suchthilfe-direkt.de

**Jan Medenwaldt**, Redline Data, Ahrensböök  
info@redline-data.de

**Jens Medenwaldt**, Redline Data, Ahrensböök  
info@redline-data.de

**Dr. Michael Sarbandi**, Cert IQ GmbH  
sarbandi@humanitus-qm.de

**Hildegard Winkler**, LWL-Klinikum Gütersloh / Bernhard-Salzmänn-Klinik  
hildegard.winkler@lwl.org

- Veranstalter:** **Deutsche Gesellschaft für Qualitätsmanagement in der Suchttherapie e.V. (deQus)**  
Wilhelmshöher Allee 273 | 34131 Kassel  
Telefon: (0561) 108441 | Telefax: (0561) 102883  
Internet: www.dequs.de | E-Mail: info@dequs.de
- Tagungsort:** **Haus der Kirche**  
Wilhelmshöher Allee 330, 34131 Kassel  
Telefon: (0561) 937 815 80, Telefax: (0561) 937 815 30
- Abend-  
veranstaltung:** **Restaurant Gutshof**  
Wilhelmshöher Allee 347a, 34131 Kassel, Telefon: (0561) 32525
- Unterkunft:** **Kurparkhotel Bad Wilhelmshöhe**  
Wilhelmshöher Allee 336, 34131 Kassel, Telefon: (0561) 3189-0  
EZ 105,00 € inkl. Frühstücksbuffet
- Hotel Schweizer Hof**  
Wilhelmshöher Allee 288, 34131 Kassel, Telefon: (0561) 9369-0  
EZ ab 95,00 € inkl. Frühstücksbuffet
- Intercity Hotel Kassel**  
Wilhelmshöher Allee 241. 34131 Kassel, Telefon: (0561) 9388-666  
EZ 99,00 € (Innenhof) inkl. Frühstücksbuffet
- Wir haben Zimmerkontingente gebucht (Stichwort: deQus 2018) und bitten Sie, **die Zimmerreservierung möglichst umgehend selbst vorzunehmen.**
- Anmeldung:** Eine verbindliche Anmeldung wird durch Übersendung des ausgefüllten Anmeldeformulars oder online unter [www.dequs.de](http://www.dequs.de) bis **spätestens 5. Januar 2018 an die Geschäftsstelle** der deQus erbeten. Bei Absagen nach dem 5. Januar 2018 ist die Hälfte der Teilnahmegebühr zu entrichten (sofern nicht eine Ersatzperson benannt wird).
- Tagungsgebühr:** **160,00 €** inkl. Pausenbewirtung und Abendessen. Eine Rechnung über die Tagungsgebühr erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.
- Fortbildungspunkte:** Für diesen Workshop sind Fortbildungspunkte bei der Ärztekammer beantragt.
- Hinweise zur Veranstaltung:** Die Inhalte der Veranstaltung sind produkt- und dienstleistungsneutral. Beim Veranstalter und bei der wissenschaftlichen Leitung liegen keine Interessenkonflikte im Zusammenhang mit den Themen der Veranstaltung vor. Die Referentinnen und Referenten weisen in einer Selbstauskunft auf mögliche Interessenkonflikte hin. Die Gesamtaufwendungen für die Veranstaltung betragen 19.700 Euro.